

Datum: 27.02.2017

Nr.: WB/006/2017

Ausbau des Dachgeschosses des Gebäudes 2 des Rathauses am Stadtpark

Beratungsfolge:

Gremium	frühestens am
Aufsichtsrat Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe	08.03.2017
Gesellschafterversammlung Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe	08.03.2017

Beschlussempfehlung:

Die Geschäftsführung der WiBeF GmbH wird beauftragt, den Ausbau des Dachgeschosses des Gebäudes 2 des Rathauses am Stadtpark planerisch anhand eines Raumnutzungskonzeptes vorzubereiten und die erforderlichen Kosten zu ermitteln.

Sach- und Rechtsdarstellung:

Die Verwaltung der Stadt Friesoythe stößt räumlich schon seit Längerem an ihre Grenzen. So stehen für derzeit 68 MitarbeiterInnen nur 35 Büroräume zur Verfügung. Vor allem dort, wo Datenschutzbelange zu berücksichtigen sind, kommt es zu prekären Verhältnissen. Geschuldet ist diese Situation auch dem Umstand, dass mehr und mehr Halbtagskräfte im Rathaus tätig sind.

Derzeit behilft sich die Verwaltung, indem auch Räume genutzt werden, die von der Größe her nicht für Dauerarbeitsplätze geeignet sind. Zudem werden auch dort Büroräume doppelt genutzt, wo dies von den Arbeitsabläufen her kaum verträglich ist (Bsp. Büro Erste Stadträtin). In 2017 muss die Stadt Friesoythe eine Gleichstellungsbeauftragte einstellen, die zwingend ein eigenes Büro benötigt. Derzeit kann die Verwaltung hierfür keinen Vorschlag unterbreiten.

Die einzige Raureserve im Gebäudeensemble des Rathauses am Stadtpark ist im Dachgeschoss des Gebäudes 2 (Leistungs- und Ordnungsverwaltung) vorhanden. Hier könnten bis zu 10 Arbeitsplätze eingerichtet werden, ohne dass eine gesonderte Fluchttreppe notwendig wird. Derzeit ist im Dachgeschoss des Gebäudes 2 ein Sozialraum/Besprechungsraum untergebracht. Weitere Flächen sind als Registratur und für das Stadtarchiv genutzt.

Der Fachbereich 3 hat für den Ausbau Gesamtkosten von 130.000 € brutto (die WiBeF GmbH ist in diesem Betriebszweig nicht vorsteuerabzugsberechtigt) ermittelt. Diese Summe wurde in den Finanzplan 2017 aufgenommen. Alternativ zum Ausbau bleibe nur die Anmietung von Räumlichkeiten, was aber nur dann Sinn macht, liegen diese in der Nähe des Rathauses.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von 130.000 €
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung im Finanzplan der Wirtschaftsbetriebe Stadt Friesoythe GmbH 2017
- Umsetzung des Beschlusses bis

Heidrun Hamjediers
(Geschäftsführerin)